

Nachlässe und Einzelbestände / S-Z / Sagalowitz, Benjamin

---

**Identifikation**

<i>Bestandssignatur</i>	NL Benjamin Sagalowitz
<i>Kurztitel</i>	Sagalowitz, Benjamin
<i>AfZ Online Archives</i>	<u>Sagalowitz, Benjamin</u>
<i>Bestandsname</i>	Nachlass Dr. iur. Benjamin Sagalowitz (1901-1970)
<i>Entstehungszeit</i>	ca. 1917 - 1999
<i>Umfang</i>	1,50 Laufmeter

---

**Kontext***Provenienz* Sagalowitz, Benjamin*Geschichte / Biografie*Sagalowitz, Benjamin  
3.6.1901-4.6.1970  
Dr. iur., Journalist

Geb. in Witebsk, Russland; 1905 nach Pogromen Auswanderung seiner jüdischen Familie nach Wiesbaden, Deutschland; Ende 1914 Umsiedlung in die Schweiz; 1953 Erwerb des Bürgerrechts in der Stadt Bern. Schulbesuch und Studium der Rechtswissenschaften in Zürich. Redaktor des Jüdischen Heims. Redaktioneller Mitarbeiter bei der Jüdischen Presszentrale und beim Israelitischen Wochenblatt (IW); Berichterstatter beim Prozess gegen David Frankfurter 1936 in Chur. 1938-1964 Leiter der Jüdischen Nachrichten (JUNA), der Presse- und Dokumentationsstelle des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes (SIG). Übermittelte im Sommer 1942 die von Eduard Schulte erhaltenen Informationen über den Beginn der planmässigen Vernichtung der Juden im nationalsozialistisch beherrschten Europa an Dr. Gerhard M. Riegner vom World Jewish Congress (WJC), Genf, der in der Folge die Weltöffentlichkeit alarmierte. Ab 1945 Berichterstattung über die Nürnberger Prozesse im Auftrag der NZZ; Schweizer Delegierter am Zionistenkongress in Jerusalem 1960/61; 1961/1962 Berichterstatter beim Eichmann-Prozess in Jerusalem und 1963-1965 über den Frankfurter Auschwitz-Prozess für die NZZ. Umfassende Forschung zum Holocaust, die unpubliziert blieb.

*Übernahmen des Bestands* 1985, 1999*Bestandsgeschichte*

Die im Nachlass enthaltenen Materialien sind dem AfZ vom SIG und von Frau Nina Zafran-Sagal, Nichte von Benjamin Sagalowitz, übergeben worden. Die Unterlagen zum Eichmann-Prozess wurden dem NL Avner W. Less entnommen. Weitere Unterlagen zum Lebenswerk von Benjamin Sagalowitz befinden sich im IB JUNA, IB SIG und auf Mikrofilmen des Bestandes Yad Vashem Benjamin Sagalowitz P-13 im AfZ. Weitere Unterlagen befinden im Bestand Benjamin Sagalowitz A 310 in den Central Zionist Archives, Jerusalem, Israel.

---

**Inhalt und innere Ordnung***Bestandsinhalt*

<i>Biografie</i>	Lebenslauf, Zeugnisse, Nekrologe, Pässe, Fotos
<i>Publikationen</i>	Broschüren, Artikel, Exposés, Reden
<i>Korrespondenz</i>	u.a. Joel Brand, Nahum [Nachum]Goldmann, Simon Wiesenthal
<i>Sachdossier</i>	Dokumentation zum Eichmann-Prozess, NZZ-Artikelserie von Benjamin Sagalowitz, Dokumentensammlung, Presseartikel
<i>Bewertung / Kassation</i>	Keine Kassationen

---

**Zugang***Sprache(n)* deutsch, französisch

---

<i>Benutzbarkeit</i>	Frei
<i>Findmittel</i>	1991, 2007, 2010
<i>Findmittel online</i>	Ja

---

**Verzeichniskontrolle**

*Bearbeitung im AfZ* Zsolt Keller (1999), Anne Frenkel (2007, 2010)